



Abs. 

An den Regionalausschuss  
// Stadt Hamburg  
Tel.:  
Mail:

### **Betreff: Tempo 30 Zone vor Kita Rahlstedter Bahnhofstraße**

Sehr geehrte Damen und Herren

wir, die Elternschaft der Kita Rahlstedter Bahnhofstraße 43 möchten die Schaffung einer Tempo 30 Zone in der Rahlstedter Bahnhofstraße beantragen, zumindest zeitweise für den Bereich vor der Kita. Dies möchten wir im Folgenden begründen.

**1) Verkehrsberuhigung erhöht die Straßenverkehrssicherheit generell**

**2) Tempo 30 spart Treibstoff, verringert Abgase, reduziert Lärm**

**3) Schwierige Bring- und Abholsituation**

Die Kita ist groß (5 Gruppen mit je über 20 Kindern) und es gibt nicht viel Platz für Fahrradständer und Parkplätze auf dem Gelände. Es muss in Nebenstraßen geparkt werden, viele Kinder werden auch zu Fuß gebracht. Morgens ist der Verkehr dort oft hektisch (Beobachtung). Das Queren der Straße trotz Ampel schwierig (Abbieger), Viele Kinder sind mit ihren Eltern auf dem Gehweg unterwegs. Tempo 30 würde die Situation entspannen, Zeit und Platz für die Verkehrsteilnehmer verbessern und die Gefahr für die Kinder stark reduzieren.

**4) Veloroute**

Die Straße ist Teil der Veloroute 7. Als solche hat sie schon zum Teil Radstreifen auf der Straße bekommen. Eine Tempo 30 Zone würde die Funktion und Sicherheit der Veloroute stärken.

**5) Gewerbe**

Die Rahlstedter Bahnhofstraße ist zwischen Amtstraße und Wilhelm-Grimm-Straße Teil der Innenstadt mit vielen Geschäften und Gewerben, wie zum Beispiel Gastronomie, Ärzte, Spielzeugladen, Bekleidungsgeschäft usw.. Eine Entschleunigung des Verkehrs wäre auch für Gewerbe und Kunden wünschenswert.

Nach unserer Kenntnis ist die Geschwindigkeit vor Kitas auf Tempo 30 gemäß StVO zu beschränken.

Uns ist bewusst, dass auf der Straße Busse fahren, vermutlich auch im 10 Minutentakt, was nach unserer Information als Ausnahme für die Schaffung von Tempo 30 Zonen gilt, allerdings finden wir nicht, dass diese Ausnahme pauschal gelten sollte. Eine derart kurze Reduktion auf Tempo 30 beeinträchtigt die Ankunftszeit nicht nachhaltig. Außerdem ist für die Busse am Busbahnhof Rahlstedt ohnehin erst einmal Endstation, sodass der Takt durch die Reduktion des Tempos auf den wenigen Metern nicht stark beeinträchtigt.



Abbildung: Kartenausschnitt der Rahlstedter Bahnhofstraße (Veloroute) (Quelle: Hamburg.de)

mit freundlichen Grüßen

 Elternvertreter